**Miguel Molina feiert zweiten Saisonsieg –**

**DTM-Entscheidung fällt im letzten Saisonrennen**

**Der Kampf um die DTM-Fahrermeisterschaft bleibt spannend. Tabellenführer Marco Wittmann (BMW) konnte am Samstag auf dem Hockenheimring als Zweiter des vorletzten Saisonlaufs seinen Vorsprung zwar ausbauen. Sein schärfster Verfolger Edoardo Mortara (Audi) kämpfte sich jedoch von Startplatz acht auf Rang drei vor und liegt vor dem letzten Rennen am Sonntag 17 Punkte hinter dem Champion von 2014. Die Zuschauer sahen auf dem Traditionskurs im Hardtwald Rennsport vom Feinsten mit harten Duellen und gekonnten Überholmanövern. Der Rennreifen von Premium-Hersteller Hankook lieferte auch in der Endphase des DTM-Meisterschaftskampfes das gewohnt starke Gesamtpaket aus Leistung und Konstanz und war ein Garant dafür, dass die Fans am Sonntag ein spannendes Finale am Hockenheimring erleben.**

***Hockenheim/Deutschland, 15. Oktober 2016*** – Miguel Molina gewann am Samstag den vorletzten DTM-Lauf auf dem Hockenheimring und sicherte sich damit den zweiten Saisonerfolg in der wohl populärsten internationalen Tourenwagenserie. Der Audi-Pilot, von Rang zwei aus ins Rennen gegangen, überholte kurz nach dem Start Pole-Setter António Félix da Costa (BMW) und feierte nach 27 Runden einen ungefährdeten Sieg.

Hinter dem Spanier konnte sich Tabellenführer Marco Wittmann (BMW) von Startplatz vier auf Rang zwei vorarbeiten und baute damit seinen Vorsprung auf 17 Punkte gegenüber Edoardo Mortara aus. Der Audi-Pilot machte im Rennen den größten Sprung nach vorne und fuhr nach einer Energieleistung von Platz acht noch als Dritter auf das Podium.

Sein Markenkollege Jamie Green hat mit Rang acht als Gesamtdritter nun auch theoretisch keine Chance mehr, in den Meisterschaftskampf einzugreifen. Bester Mercedes-Benz-Pilot beim vorletzten DTM-Lauf auf dem Hockenheimring war Paul Di Resta, der als Zehnter noch einen Zähler holte.

Manfred Sandbichler, Hankook Motorsport Direktor Europa: „Das war eines der spannendsten Rennen, die wir in der Saison 2016 gesehen haben. Die beiden Meisterschaftsfavoriten haben gezeigt, dass sie zu Recht dort oben stehen. Edoardo Mortara hat wirklich gekonnte Überholmanöver gestartet, Tabellenführer Marco Wittmann immer einen kühlen Kopf bewahrt und seinen Vorsprung ausgebaut. Auch dank der starken Leistung des Hankook Rennreifens werden die Zuschauer am Sonntag ein spannendes Meisterschafts-Duell auf dem Hockenheimring erleben.“

**Miguel Molina (Audi):** „Ich war das gesamte Rennen lang ganz allein da vorn. Da war es relativ leicht, die Hankook Rennreifen zu managen. Wir wussten, dass der linke Vorderreifen auf dem Hockenheimring ziemlich stark beansprucht wird, doch es gab überhaupt keine Probleme. Ich hatte die ganze Zeit lang ein sehr gutes Gefühl mit den Hankook Rennreifen.“

**Marco Wittmann (BMW):** „Das war ein gutes Rennen, wir sind von Position vier auf zwei vorgefahren und haben den Vorsprung gegenüber Edoardo Mortara, der ein gutes Rennen gemacht hat, um drei Punkte vergrößert. Am Anfang hatten wir eine sehr gute Pace, zum Schluss wurden wir etwas langsamer als Audi. Das sind die Hausaufgaben, die wir bis zum Sonntag noch erledigen müssen.“

**Edoardo Mortara (Audi):** „Die Hankook Rennreifen haben sehr gut gearbeitet, sie waren schnell und konstant. Der Reifenverschleiß war sehr gering und ich war die ganze Zeit extrem wettbewerbsfähig gegenüber meinen Konkurrenten.“

###

|  |
| --- |
| **Kontakt:****Hankook Tire Europe GmbH |** Corporate Communications Europe/CIS **|** Siemensstr. 5a, 63263 Neu-Isenburg **|** Deutschland |
| **Anna Magdalena Pasternak**PR-ManagerTel.: +49 (0) 6102 8149 – 173a.pasternak@hankookreifen.de**Sven Kaatz**Media RelationsTel: +49 (0) 171 8609730sk@9pm-media.com | **Sabine Riedel**Public RelationsTel.: +49 (0) 6102 8149 – 174s.riedel@hankookreifen.de |  |  |